



# Sammlung Theaterzettel

## Auf Strafurlaub

Moser, Gustav von

1899-10-23

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 23. Oktober 1899.

16. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

# Auf Strafurlaub.

Lustspiel in drei Aufzügen von G. von Moser und Th. von Trotha.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

## Personen:

von Felsen, Mayor a. D.	Herr Jacobi.
Walby, Lieutenant, sein Sohn	Herr Köfert.
Horst, Privatgelehrter, sein Nefse	Herr Wösch.
Lina, seine Schwester	Frl. v. Rothenberg.
Arnau, Fabrikant	Herr Tietsch.
Agnes, seine Frau	Frau Jacobi.
Mary, seine Tochter	Frl. Burger.
Möding, Maler	Herr Steined.
Hedwig Sommer, Wittwe	Frl. Raden.
Schauder, Inspektor	Herr Senger.
Minna, Jungfer	Frl. Umlauf.
Jacobasch, Burfche	Herr Hecht.
Franz, Diener	Herr Eichrodt.

Zeit: Die Gegenwart.

Ort: Im ersten Aufzuge Berlin bei Lieutenant Walby; im zweiten Aufzuge im Hause Felsens;  
im dritten Aufzuge im Hause Arnau's.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe	Mt. 5.— per Platz	Sperreß im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.—	Sperreß im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.50 " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Logen I. Rang, 2. und 3. Reihe	4.25 " "	Parterre	1.50 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Prosceniums-Loge III. Rang	1.20 " "
Logen III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.20 " "	Gallerieloge	— .80 " "
		Gallerie	— .40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreße an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Dienstag, den 24. Oktober 1899. 2. Volksvorstellung.

# Die berühmte Widerspännstige.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, bearbeitet von Deinhardstein.

Anfang 7 Uhr.